

Feinstes Magdeburger Sauerkraut, à 50. 18 Pfg., empfiehlt Louis Arends.
Eine Partie weiße Ringäpfel, empfiehlt à 50. 55 Pfg., solange der Vorrat reicht Louis Arends.

Nur bis Pfingsten

Gr. Gelegenheitskauf

in

Pflüschdecken	Wandbildern
Tischdecken	Kissenplatten
Sofaschönern	Gobelinborden

Gardinen, weiss und creme

direkt aus der Fabrik, daher stannend billige Preise.
 Sämtliche Waren sind im Laden zur Schau gestellt und ist
 Besichtigung ohne Kaufzwang gern gestattet.

Spezialgeschäft

G. H. Arnold,

Inh.: P. Arnold.

Mafulatur ← hat abzugeben die
Tageblatt-Expedition.

Yacke, Karben u. Pinsel streichf. Lack- u. Firnisfarben

Carbolneum zu wesentlich billigeren Preisen in bester Qualität empfiehlt

Drogerie zum Kreuz Curt Lietzmann.

Solange Vorrat reicht

offerierte ich Ia. Schweinefleisch, best. a. Fleisch, Rippen, Köpfe, Beinen, Schnauzen und Schwänze, pp. garantiert tierärztlich untersuchte, saubere holländische Ware, in Käbeln von 30 Pfd. an u. Pfd. 25 Pfd. Postfrei enthaltend 9 Pfd., 2.50 Mk., Roskervorn: Salze 5 Pfd.-Dose 3 Mk., 9 Pfd.-Dose 4.50 Mk., Inwagenfleisch Schweinefleisch 5 Pfd.-Dose 2.90 Mk., 9 Pfd.-Dose 4.40 Mk. Alles ab hier per Nachnahme. Nichtgefallendes retourt.

M. B. Garst, Wilsna 139, Elmshöfenerstr. 63.

Dresdner

Pferdelotterie-Lose

sind zu haben in der
Tageblatt-Expedition.

Blumen- und Gemüsesamen

in bester keimfähiger Qualität, frisch eingetroffen in der
Drogerie zum Kreuz Curt Lietzmann.

Kleine Wirtschaft

in Gersdorf, 7 Ader Feld mit Ieb. und tot. Inventar u. 100 Mk. Extra-Wiese sof. für 18000 Mk. bei 4-5000 Mk. Anz. zu verlauf.

Brano Kunstmann, Lichtenstein.

Nur Mark 6.75
 kosten 50 m x 1 m breit = 50 Qm
 bestes Ia verzinktes Sechsiges

Drahtgesecht.

Stachel-, Spann- und Binddraht, Klammern, Sieb- und Lechtiges Drahtgesecht, zur Anfertigung von Gartenzäunen.

Alle Gartengeräte

Spaten, Schaufeln, Rechen, Gartenmesser, Gartenschere, Düngergabel, Hacken, Sägen u. laufen Sie am billigsten bei

Paul Scheer,
 Carl Pomper's Nachfolger,
 Eisenhandlung,
 Hohenthein-Grünthal.

Achtung!

Lade heute Dienstag u. morgen Mittwoch 200 Ztr. hochfeine rote Speise- und Samenkartoffeln, a Zentner Mark 4.45, ab Bahnhof aus. Post.

Achtung!
Saat-Kartoffel
 sind eingetroffen. Garantiere für echte Ware.

Kroten	à Ztr. Mk. 5.80
Uptodate	" " " 4.80
Märker	" " " 4.75
Gelben Rosen	" " " 4.75
Selefia	" " " 4.75
Eigenheiner	" " " 4.75
Widquitten	" " " 4.75
Boltmann	" " " 4.75
Bismard	" " " 4.75
Reichstanzler	" " " 4.75

sowie außergewöhnliche Speisekartoffeln, rote und weiße, zu billigstem Preise empfiehlt

Otto Jäger, Kartoffelhandlg.,
 Delnis I. E., Telefon 239.

K. S. Kriegerverein, Lichtenstein.

Heute Mittwoch Monatsversammlung. Der Vorstand.

J.-V. „E.“

Nächste Versammlung erst Donnerstag, den 2. Mai. Alle erscheinen.

Turnverein Callenberg.

Heute Mittwoch abend 9 Uhr Versammlung im Schützenhaus. Zahlreicher Beteiligung sieht entgegen. Der Vorstand. NB. Freibier.

Alle ehemal. 139er von Lichtenstein-Callenberg u. Umgegend, welche sich am Regiments-Jubiläum zu beteiligen gedenken, werden ersucht, sich Sonnabend, den 20. April abends 8 Uhr im Reihenhof bei Kamerad Gehler zu einer Besprechung einzufinden.

Heute Mittwoch Schweinschlachten bei Hermann Otto.

Heute Mittwoch Wellfleisch bei G. Brosche.

Heute Mittwoch Schweinschlachten bei R. Behler, Wabergasse.

Heute Mittwoch Schweinschlachten bei Reinh. Ringt, Waldent. Str.

Heute Mittwoch Wellfleisch bei Rich. Richter, Fröhlichstr.

Ein kräftiger Markthelfer von 17-18 Jahren sofort gesucht. Kost und Logis im Hause. Zu erfahren in der Tageblatt-Exp.

Fussmacher

für helle Sachen gesucht.

Felix Tegner,
 Hohenthein-Gr., Bismardstr. 28.

1 Hundfängerfrüderin wird sofort ins Haus gesucht.
G. Weinert, Köditz.

Züchtige Frau

welche in Koller- und Koffelküche bewandert ist, für Sonn- u. Festtage gesucht.

Berggasthaus Hohenthein-Gr.

1 Parterre- oder 1. Etage-Wohnung mit 5 Zimmern und Zubeh., auch evtl. mit Gartenanhang ist vom 1. Juli ab oder später zu vermieten. Wo, sagt die Tgbl.-Exp.

Hausverkauf!

In Lichtenstein Callenberg ist ein freistehendes Haus m. Garten (550 qm) in sonniger, bevorzugter Lage veräußert. Alles Nähere zu erfahren in der Expedition d. Blattes unter 1234.

Der heutigen Nummer liegt ein Prospekt des Instituts Medicinalstadtamt bei, dem wir einer genaueren Durchsicht unserer werten Leser angelegentlich empfehlen.

Neues Schützenhaus.

Donnerstag, den 18. April

III. Sinfonie-(Abonnements-)Konzert

der verstärkten städt. Kapelle. Dir.: Th. Warnatz. Solist: Herr Konzertsänger E. Schneider aus Leipzig. Am Klavier: Herr Kantor Schulze.

PROGRAMM:

1. Sinfonie D-dur	Ph. E. Bach.
2. Almansor, Konzert-Arie	Reinecke.
3. Reigen seliger Geister u. Parientanz a. „Orpheus“	Gluck.
4. Drei Balladen von Loewe. a) Die nächtliche Heerschau. b) Der Junggesell. c) Das Erkennen.	
5. „Romeo u. Julia“, Fantasie	Svendsen.
6. Drei Lieder: a) Herzens-Frühling b) Nachts c) Nun will ich mit dem reinsten Sang	Wickede. Cornelius. Sommer.
7. Ouverture z. Op.: „Le roi la dit“	Delibes.

Abonnementsbillets 3 Stück 2 Mk. 50 Pfg. bei Herrn Musiker Steler. Billets im Vorverkauf à 1 Mk. bei den Herren Friseur Hoyer-Lichtenstein, Heinsch-Callenberg und im Zigarrengeschäft E. Köhler.

Katree an der Kasse 1 Mk. 35 Pfg. Anfang 8 Uhr (pünktlich).

Nach dem Konzert BALL.

Ergobenst laden ein **Th. Warnatz, O. Ziesche.**

Naturheil-Verein.

Zu dem
Mittwoch, den 17. April er.
 abends 8 Uhr im Saale des Goldenen Helm stattfindenden
26. Stiftungsfest

bestehend aus Konzert, Theater und Tanz, werden die geehrten Mitglieder nebst Angehörigen hierdurch ganz ergebenst eingeladen. Gäste durch Mitglieder eingeführt, sind willkommen.

Der Vorstand.

Freundliche Einladung!

Heute Mittwoch, den 17. April abends 1/9 Uhr findet im Nobelschen Saale eine
öffentliche Versammlung
 statt.
Thema: Schulreform.
 Redner: Sekretär Keller-Dresden.
 Eintritt frei. Jedermann willkommen. Eintritt frei.
Schulverein Köditz.

Todes-Anzeige.

Hiermit allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, dass gestern nachmittag, den 14. April, mein lieber Gatte, unser guter Vater, Sohn, Bruder, Gross- und Schwiegervater und Schwager, der

Invalid Ernst Scheibner

in seinem 56. Lebensjahre nach langen Leiden sanft verschieden ist. — Dies zeigen tiefbetruert an
 Lichtenstein, Callenberg, Stollberg-Meinersdorf und Leukersdorf, den 14. April 1912

Die trauernden Hinterlassenen.
 Die Beerdigung des lieben Entschlafenen findet Mittwoch, den 17. April, mittags 12 Uhr von der Behausung, Glauchauerstrasse aus statt.

Für die Beweise liebevoller Teilnahme beim Hinscheiden unserer lieben, nie rastenden unvergesslichen Mutter,
 Frau

Amalie Herchert,

sprechen wir hiermit unsern innigsten Dank aus. Besonderen Dank aber Herrn Pastor Ende für seine so zu Herzen gehenden Worte, sowie auch denen, die uns bei dem so schwer getroffenen Unglück so hilfreich zur Seite standen, sagen wir hierdurch unseren aufrichtigsten Dank.

Lichtenstein, den 16. April 1912.
Der tieftrauernde Gatte
 nebst Hinterbliebenen.

Für die Redaktion verantwortlich Wilhelm Köhler, für den Anzeigenenteil Otto Koch; beide in Lichtenstein. Druck und Verlag von Otto Koch & Wilhelm Köhler.